

Thermodrucker HP 82143A

Kurzanleitung

Wenn der Thermodrucker HP 82143A an den HP-41C angeschlossen ist, werden die nachfolgenden Operationen innerhalb des Systems wirksam. Diese Operationen können ebenso wie Programme, die diese Operationen beinhalten, nur ausgeführt werden, während der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist. Mit **CATALOG** 2 können Sie diese Funktionen wie auch die übrigen Funktionen angeschlossener Systemerweiterungen auflisten. In den Schalterstellungen MAN und NORM werden die Funktionen lediglich angezeigt, wogegen Sie in der Betriebsart TRACE auch ausgedruckt werden.

Verzeichnis der Funktionen

- | | |
|----------------|---|
| ACA | Akkumuliert ALPHA-Register im Druck-Buffer |
| ACCHR | Akkumuliert Zeichen im Druck-Buffer. Speichern Sie die entsprechende Zahl (1-127) in X und führen Sie ACCHR aus. |
| ACCOL | Akkumuliert Spalte im Druck-Buffer. Speichern Sie die Spalten-Druck-Zahl (0-127) in X und führen Sie ACCOL aus. |
| ACSPEC | Akkumuliert ein mit BLDSPEC in X gebildetes Sonderzeichen im Druck-Buffer. |
| ACX | Akkumuliert X-Register im Druck-Buffer. |
| ADV | Rückt das Papier um eine Zeile vor und druckt den Bufferinhalt rechtsbündig aus. |
| BLDSPEC | Baut ein Sonderzeichen auf. Speichern Sie die Spalten-Druck-Zahl (0-127) in X und führen Sie BLDSPEC aus. Ist bis zu siebenmal zu wiederholen. Ergebnis ist mit ACSPEC im Druck-Buffer zu akkumulieren oder in ein Register zu speichern. |
| LIST | Listet Programmzeilen auf. Speichern Sie die entsprechende Zahl in X und führen Sie LIST aus. Nicht programmierbar. |

- PRA** Drückt ALPHA-Register.
- PRAXIS** Drückt Achsen aufgrund folgender Eingabewerte: $R_{00} = YMIN$, $R_{01} = YMAX$, $R_{02} = nnn$, $R_{04} = AXIS$
- PRBUF** Drückt den Inhalt des Buffers linksbündig aus.
- PRFLAGS** Drückt Flags und weitere Status-Informationen.
- PRKEYS** Drückt geänderte Tastenbelegungen.
- PRP** Listet das gewünschte Programm auf. Führen Sie **PRP** aus und tasten Sie den Namen ein. Wenn kein Name angegeben wird, wird das augenblickliche Programm aufgelistet (nicht programmierbar).
- PRPLOT** Plottet die mit Namen angegebene Funktion. Verlangt folgende Eingabewerte: Name, YMIN, YMAX, AXIS, XMIN, XMAX, XINC. Positive XINC-Werte geben das X-Inkrement an, negative XINC-Werte die Anzahl der gewünschten Inkremente. Auf Wunsch kann ein besonderes Plot-Zeichen in R_{03} gespeichert werden.
- PRPLOT P** Drückt den Plot der Funktion aus. Ausgangsdaten müssen in folgenden Registern gespeichert sein: $R_{00} = YMIN$, $R_{01} = YMAX$, $R_{03} = \text{Plot-Sonderzeichen (falls gewünscht)}$, $R_{04} = AXIS$, $R_{08} = XMIN$, $R_{09} = XMAX$, $R_{10} = XINC$, $R_{11} = NAME$.
- PRREG** Drückt die Inhalte aller Register ab R_{00} .
- PRREGX** Drückt Registerinhalte, durch X gesteuert. Das Format von X ist bbb.ddd, wobei bbb das erste und ddd das letzte zu druckende Register angibt.
- PRΣ** Drückt Inhalte der Statistik-Register.
- PRST** Drückt Stack-Register-Inhalte.
- PRX** Drückt X-Registerinhalt.
- REGPLOT** Plottet Einzelzeile unter Verwendung der Daten in folgenden Registern: X = Plot-Wert, $R_{00} = YMIN$, $R_{01} = YMAX$, $R_{02} = nnn.ddd$, wobei nnn die Plotbreite in Spalten und ddd die Spaltenposition der Achse angibt. **PRAXIS** speichert nnn.ddd automatisch nach R_{02} .

- SKPCHR** Überspringt Zeichen beim Akkumulieren im Druck-Buffer. Speichern Sie die Anzahl der zu überspringenden Zeichen in X und führen **SKPCHR** aus.
- SKPCOL** Überspringt Spalten bei der Akkumulation im Druck-Buffer. Speichern Sie die Anzahl der zu überspringenden Spalten in X und führen **SKPCOL** aus.
- STKPLOT** Plottet Einzelzeile unter Verwendung der Daten in den Stack-Registern: T = Plotwert, Z = YMIN, Y = YMAX, X = nnn.aaa, wobei nnn die Plotbreite in Spalten und aaa die Spaltenposition der Achse angibt.

Drucker-Wahlschalter

In Stellung MAN erfolgt Ausdruck nur, wenn Druck-Funktionen von Hand oder im Rahmen eines Programms ausgeführt werden. In der Betriebsart NORM werden Zahlen und ALPHA-Ketten, die eingetastet werden, Funktionsnamen bei der Ausführung über das Tastenfeld und die Ausgabe von Druck-Funktionen gedruckt. In der Stellung TRACE werden Zahlen und ALPHA-Ketten gedruckt, die Sie eintasten, Funktionsnamen, Zwischen- und Endergebnisse sowie die Ausgabe von Druck-Funktionen.

PRINT -Taste

Im HP-41C Normal-Modus bewirkt **PRINT** den Ausdruck des Inhaltes des X-Registers. Im ALPHA-Modus druckt **PRINT** den Inhalt des ALPHA-Registers aus. Im PRGM-Modus bewirkt **PRINT** die Einfügung einer **PRX**-Anweisung als Zeile in den Programmspeicher; befindet sich der HP-41C dabei außerdem im ALPHA-Modus, wird eine **PRA**-Anweisung in das Programm eingefügt.

Papier-Vorschub-Taste

Rückt das Druckpapier vor und druckt den Inhalt des Papiers rechtsbündig aus. Im PRGM-Modus wird eine **ADV**-Anweisung in das Programm eingefügt.

Standard HP-41C Druck-Funktionen

VIEW zeigt den Inhalt des gewünschten Speicherregisters an und druckt ihn aus. **AVIEW** zeigt den Inhalt des ALPHA-Registers an und druckt ihn aus. **PROMPT** zeigt den Inhalt des ALPHA-Registers an, druckt ihn aus und unterbricht die Programmausführung.

XROM-Funktionen

Programme, die Druck-Funktionen beinhalten, zeigen bei nicht angeschlossenem Drucker eine XROM-Zahl an. Einzelheiten dazu finden Sie im Bedienungshandbuch des HP 82143A.

Flags und der Drucker

- Flag 12: Zeichenbreite-Flag. Bei gesetztem Flag werden alle Zeichen doppelt breit gedruckt.
- Flag 13: Kleinschreibungs-Flag. Bei gesetztem Flag werden Kleinbuchstaben gedruckt.
- Flag 25: Fehlerignorierungs-Flag. Bei gesetztem Flag wird der erste auftretende Fehler ignoriert. Das Flag wird dabei automatisch gelöscht.
- Flag 21: Drucker-Einschalt-Flag. Steuert den Druck bei der Ausführung von Programmen. Siehe Tabelle I.
- Flag 55: Drucker-Anwesenheits-Flag. Bestimmt, ob der Drucker angeschlossen ist oder nicht. Siehe Tabelle 1.

Tabelle 1

Die folgende Tabelle zeigt die Wirkungsweise der Flags 55 und 21 für die Kontrolle des Ausdrucks bei der Ausführung von Programmen.

Flag 55 Drucker-Anwesenheits-Flag

Flag 21 Drucker-Einschalt-Flag

	Gesetzt	Gelöscht
G e s e t z t	<p>Anfangsbedingung, wenn der Drucker angeschlossen ist.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wenn der Drucker eingeschaltet ist, sind die Druck-Funktionen wirksam. 2. Bei ausgeschaltetem Drucker bewirken die Druck-Funktionen die Anzeige PRINTER OFF. VIEW und AVIEW führen ihre normalen Funktionen aus und beenden die Programmausführung. ADV wird ignoriert. 	<p>Drucker ist nicht angeschlossen aber Flag 21 wurde gesetzt.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Es erfolgt kein Druck. 2. VIEW und AVIEW führen ihre normalen Funktionen aus und beenden die Programmausführung. ADV wird ignoriert. 3. Die Ausführung von Druck-Funktionen bewirkt die Anzeige NONEXISTENT.

wird fortgesetzt

Flag 55 Drucker-Anwesenheits-Flag

Flag 21 Drucker-Einschalt-Flag

G e l ö s c h t

	Gesetzt	Gelöscht
	<p>Drucker ist angeschlossen aber Flag 21 wurde gelöscht.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Laufende Programme drucken nicht infolge von Druck-Funktionen; auch dann nicht, wenn der Drucker angeschlossen ist. VIEW und AVIEW führen in Programmen ihre normalen Funktionen aus, drucken aber nicht. 2. Drucker eingeschaltet: Über das Tastenfeld ausgeführte Druck-Funktionen sind wirksam. 3. Drucker aus: Über das Tastenfeld ausgeführte Druck-Funktionen bewirken die Anzeige PRINTER OFF. 	<p>Anfangsbedingung, wenn der Drucker nicht angeschlossen ist.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. VIEW und AVIEW führen ihre normalen Funktionen aus und unterbrechen die Programmausführung nicht. ADV wird ignoriert. 2. Druck-Funktionen werden als XROM nn.nn in Programmen angezeigt und bewirken die Meldung NON-EXISTENT, wenn sie innerhalb eines laufenden Programms ausgeführt werden. 3. Über das Tastenfeld ausgeführte Druck-Funktionen bewirken die Anzeige NONEXISTENT.

HEWLETT  PACKARD

82143-90013

German-00K-8.79-Ca

Printed in U.S.A.